

Mühlpfordt, G./Wein, M.: Gesamtregister zu Band 1 bis 3 der Schriftenreihe Mitteldeutsche Aufklärung



Günter Mühlpfordt, Margarete Wein, Aufklärung, Register, Errata, Stichwortverzeichnis, Personenregister, Ortsregister, Eigennamen

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 34,00 €

[Eine Frage zu diesem Produkt stellen](#)

Beschreibung

[Beschreibung](#)

Günter Mühlpfordt/Margarete Wein

Gesamtregister zu Band 1 bis 3 der Schriftenreihe Mitteldeutsche Aufklärung

[Mitteldeutsche Aufklärung](#), Bd. 4

368 S., Br., 148 x 210 mm

ISBN 978-3-95462-874-2

Erschienen: März 2017

Der vorliegende Band 4 der Schriftenreihe »Mitteldeutsche Aufklärung« enthält das alphabetische Gesamtregister für die bisher erschienenen Bände 1 bis 3.

Das Gesamtregister erschließt die drei stofflich eng zusammenhängenden Bände. Personen-, Orts- und Ländernamen, Eigenbezeichnungen und sachbezogene Stichwörter sind nicht in gesonderten Registern erfasst, sondern erscheinen in einem einzigen Register alphabetisch geordnet. Diesem sind Hinweise zur Benutzung vorangestellt; zudem ist ein Abkürzungsverzeichnis beigegeben, und es werden die Errata der Bände 1 bis 3 berichtigt.

Autoren

Prof. Dr. phil. habil. Günter Mühlpfordt (1921–2017), Geschichtsstudium an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, 1941 Promotion, 1947 baute er das Universitätsinstitut für Osteuropäische Geschichte in Halle auf, 1949/1951 das Universitätsinstitut für Osteuropäische Geschichte an der Humboldt-Universität Berlin, 1954 wurde er Professor mit Lehrauftrag und Direktor des Instituts; 1956 begründete er das »Jahrbuch für Geschichte Ost- und Mitteleuropas«. Ende der 1950er Jahre wurde er aus politischen Gründen von der Martin-Luther-Universität vertrieben und 1962 mit Berufsverbot belegt. Er lebte als Privatgelehrter und veröffentlichte im Ausland. 1990 erfolgte seine vollständige Rehabilitation. Aufgrund seiner hervorragenden Verdienste um die Erforschung der Geschichte des mitteldeutschen Raumes erhielt er 1999 den Eike-von-Reggow-Preis der Stadt Magdeburg und der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg.

Prof. Mühlpfordt war Mitglied der historischen Kommission der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig und der Wissenschaftsakademien von Erfurt und Görlitz.

Dr. Margarete Wein, geb. 1947, Lehramtsstudium Deutsch/Geschichte und Forschungsstudium in Halle (Saale). Nach der Promotion 1977 war sie im Bereich Germanistik/Deutsch für Ausländer im In- und Ausland tätig, 1991 bis 2012 gehörte sie zur PR-Abteilung der Martin-Luther-Universität. Sie war Chefredakteurin des Unimagazins »scientia halensis«. Veröffentlichungen von Lyrik und Kurzprosa in Anthologien und Zeitschriften, in Radio, Rundfunk und Internet.

PRESSESTIMMEN

»Die vier Bände zusammen sollten in einer wohlsortierten Bibliothek zur Aufklärungsforschung keinesfalls fehlen, da ihre Bedeutung sehr wohl über die rein regionalgeschichtliche Dimension hinausreicht«
Till Kinzel, Informationsmittel (IFB), Mai 2017; die gesamte Rezension finden Sie hier: [Informationsmittel \(IFB\)](#)